



19. Mai 2011

Umweltbericht 2010

Informatik Service Center ISC-EJPD

RUMBA - Ressourcen- und Umweltmanagement der Bundesverwaltung

1 Einführung

Das Jahr 2010 stand im Zeichen von Umzügen und von personellen Wechslen. Per Ende Jahr wurde die Zusammenführung des ISC-EJPD an der Fellerstrasse mit der Verlegung der letzten zwei Abteilungen und der Übernahme von zusätzlichen Etagen abgeschlossen. Der Standort Industriestrasse wurde wie geplant aufgehoben.

Aufgrund der neuen Rolle als Hausherr der Liegenschaft Fellerstrasse wurde die Stelle des Verantwortlichen für Gebäudemanagement und –sicherheit geschaffen. Dieser Fachverantwortliche übernahm infolge weiterer personeller Veränderungen ebenfalls die Rumba Verantwortung für das ISC-EJPD.

Die anlässlich der Einführung des neuen Business Plan vorgesehenen Ziele wie die Reorganisation des Umweltteams, die Neudefinition des Umweltleitbilds und der Umweltziele konnten aufgrund der oben erwähnten Gründe nicht vollumfänglich erreicht bzw. umgesetzt werden.

Christian Baumann
Leiter ISC-EJPD

2 Kennzahlen 2010

Die untenstehende Tabelle zeigt Kennzahlen auf, die nicht als Zielsetzungen definiert wurden. Trotzdem wurden in einigen Bereichen deutliche Reduktionen erzielt.

Kennzahl	Einheit	effektiv 2009	Ziel 2010	effektiv 2010	Veränderung ggü. Vorjahr	Ziel erreicht: X nicht erreicht: 0
Wärmeverbrauch	MJ pro MA / Jahr	10'127	0	8'401	- 17.04 %	
Stromverbrauch	MJ pro MA / Jahr	144'984	0	152'258	+ 5.01 %	
Wasserverbrauch	L pro Ma / Tag	44.8	0	36.7	- 18.08 %	
Dienstreisen	Gesamt	804	0	644	- 19.90 %	
Flugreisen	Gesamt	186	0	215	+ 15.59 %	
Bahnreisen	Gesamt	536	0	373	- 30.41 %	
Autoreisen	Gesamt	82	0	56	- 31.70 %	

3 ISC-EJPD und seine Umweltauswirkungen

3.1 Unser Bereich

- Das ISC-EJPD ist der Informatik Leistungserbringer des Eidgenössischen Justiz- und Polizeidepartements und ist spezialisiert auf die Entwicklung und den Betrieb von spezifischen und sicherheitskritischen Informatik-Fachanwendungen des öffentlichen Bereichs. Wir entwickeln und betreiben Fachanwendungen, welche individuell, bedürfnis- und kundenorientiert konzipiert werden und die Erledigung der eigentlichen Kernaufgaben der Verwaltungskunden unterstützen.
- Das ISC-EJPD konzentriert sich dabei auf den Markt der spezifischen und sicherheitskritischen Fachanwendungen für Verwaltungskunden inner- und ausserhalb des EJPD. Der thematische Schwerpunkt des ISC-EJPD liegt in den Bereichen "Polizei, Justiz und Migration". Die betriebenen Fachanwendungen erleichtern die Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Behörden auf nationaler, kantonaler und kommunaler Ebene sowie den Informationsaustausch zwischen der Schweiz und ausländischen Behörden.
- Zur Erfüllung dieser Aufgaben sind im ISC-EJPD per 31.12.2010 179 interne Mitarbeitende beschäftigt. Wir unterstützen 36'000 Benutzerinnen und Benutzer in den Bereichen Polizei, Justiz und Migration.
- Hohe Kundenzufriedenheit und wirtschaftliche Leistungserbringung zählen zu unseren wichtigsten Erfolgsfaktoren. Wir legen daher grossen Wert auf die Benutzerfreundlichkeit und Verfügbarkeit unserer Systeme und Applikationen. Die gestellten Anforderungen an Datensicherheit und Datenschutz stehen im Zentrum unserer Dienstleistungen.

3.2 Umweltauswirkungen

- Da 2010 in fast allen vom ISC-EJPD genutzten Räumlichkeiten Verschiebungen stattgefunden haben, ist keine konkrete Aussage zu den Umweltauswirkungen möglich.
- Das Rechencenter ISC-EJPD wird ausschliesslich mit Strom betrieben. Am Standort Fellerstrasse 15a wurde eine Wärmerückgewinnungsanlage eingebaut, deren Abwärme genutzt wird um die Heizung des Campus Fellerstrasse zu unterstützen. Die effektiven Auswirkungen auf die CO₂-Emissionen (siehe Punkt 6.8) des ISC-EJPD werden erst in 2011 ersichtlich sein, da ab diesem Zeitpunkt eine Ganzjahresbetrachtung möglich ist (Zusammenführung des ISC-EJPD erfolgte im November 2010).

3.3 Schwerpunkte des Umweltmanagements

- Aufgrund des starken Wachstums ist die Einflussnahme des ISC-EJPD nur bei der Wahl der technischen Mittel möglich und wird bei der Ablösung von bestehenden resp. beim Aufbau von neuen Infrastrukturen bei der Beschaffung bestmöglichst berücksichtigt.

4 Unsere Umweltziele 2010

- Infolge personeller Veränderungen reduzierte sich die Zielerreichung. Zu den definierten Zielen 2010 gibt es folgende Rückmeldungen:
 - Der Zusammenzug am Standort Fellerstrasse 15 sowie die Reduktion des Gerätepools (pro Etage ein Workcenter) konnten umgesetzt werden.
 - Da die energetischen Massnahmen in den Rechencenter-Räumlichkeiten von der Umsetzung des BBL abhängig sind und diese im 2010 nicht realisiert wurden, konnten diese Ziele nicht erreicht werden.
 - Ebenfalls nicht realisiert wurde die definierte Plakataktion (Senkung des Energieverbrauches).

5 Massnahmen und Ergebnisse bei den Leistungen nach aussen

- Im Bereich der Produkte wurden keine unmittelbaren Massnahmen umgesetzt. Die Einflussnahme auf die Auftragserteilung der Leistungsbezüger ist nicht gegeben und somit sind die Möglichkeiten ökologischer Optimierungen nur auf Seiten der technologischen Ausgestaltung möglich.

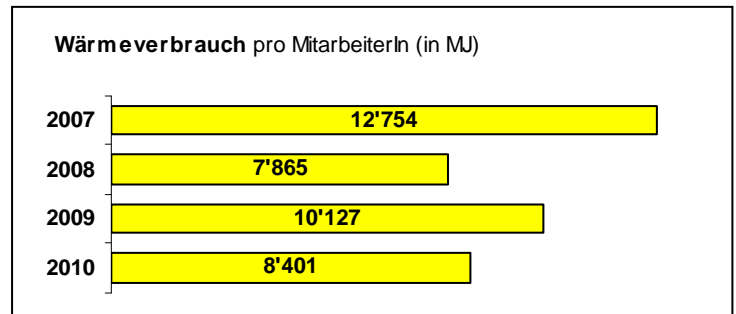
6 Massnahmen und Ergebnisse beim internen Betrieb (Verwaltung)

6.1 Mitarbeitende, Kommunikation, Ausbildung

- Da Ende 2010 alle Mitarbeiter des ISC-EJPD an den Standorten Fellerstrasse 15 & 15a zusammengezogen wurden, ist eine Veränderung in allen Bereichen in den Objekten erfolgt. Da der Umzug im November durchgeführt wurde, sind die Daten nicht auswertbar resp. aussagekräftig.

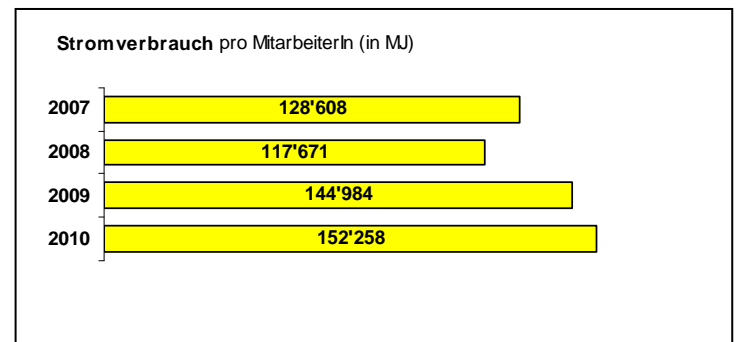
6.2 Wärmeverbrauch

- Die Reduktion ist vor allem auf den Einzug in die Minergiegebäude an der Fellerstrasse zurückzuführen.



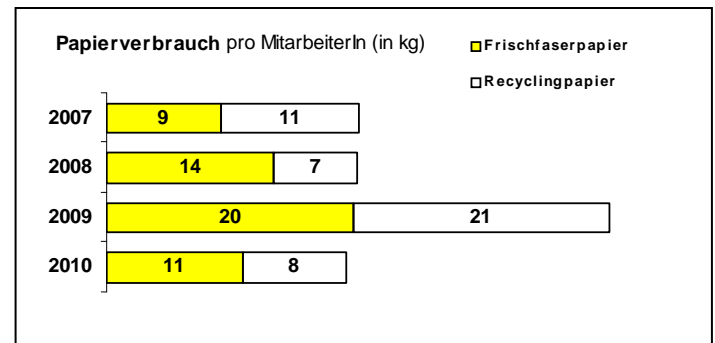
6.3 Stromverbrauch

- Trotz dem Einsatz von neuen Technologien stieg der Verbrauch leicht an. Gründe für den Anstieg sind in den stetigen zunehmenden Aufgaben des ISC zu finden.



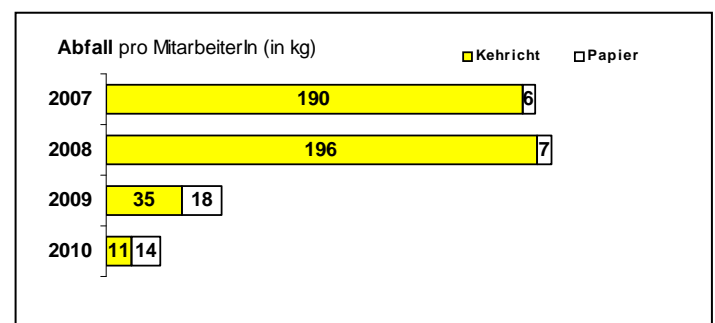
6.4 Papierverbrauch

- Durch den Einsatz von Multifunktionsgeräten in den Etagen und der deutlichen Reduktion der Einzeldrucker konnte der Verbrauch bedeutend reduziert werden.



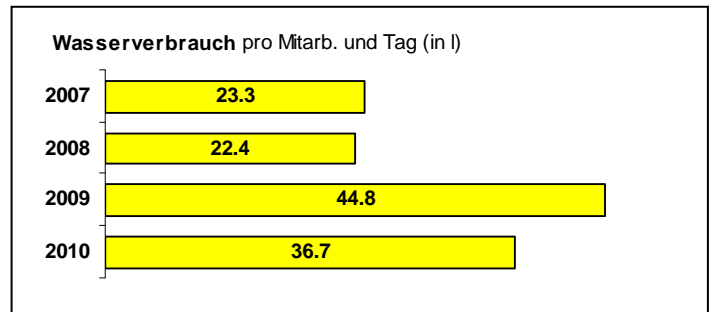
6.5 Abfälle

- Da im Bereich der Abfallmengen keine konkreten oder nur provisorische Daten vorhanden sind, weisen die Daten in den Berechnungsjahren grosse Differenzen auf.



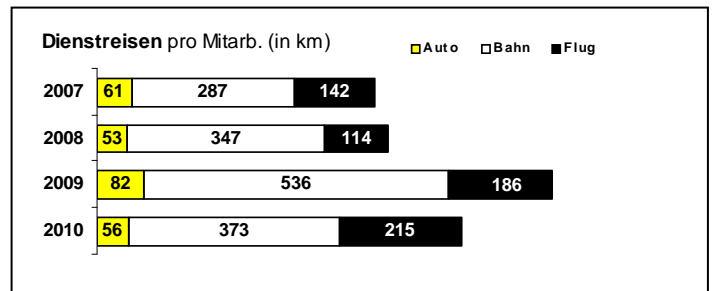
6.6 Wasser und Abwasser

- Da auch hier teilweise provisorische Daten verwendet werden, ist ein Vergleich mit den Vorjahren nicht aussagekräftig.
- Die ausserordentlich hohen Werte ab 2009 erscheinen uns nicht realistisch. Aufgrund der fehlenden Nachvollziehbarkeit kommen wir zu der Vermutung, dass die externen MA ab diesem Zeitpunkt nicht mehr einbezogen wurden.



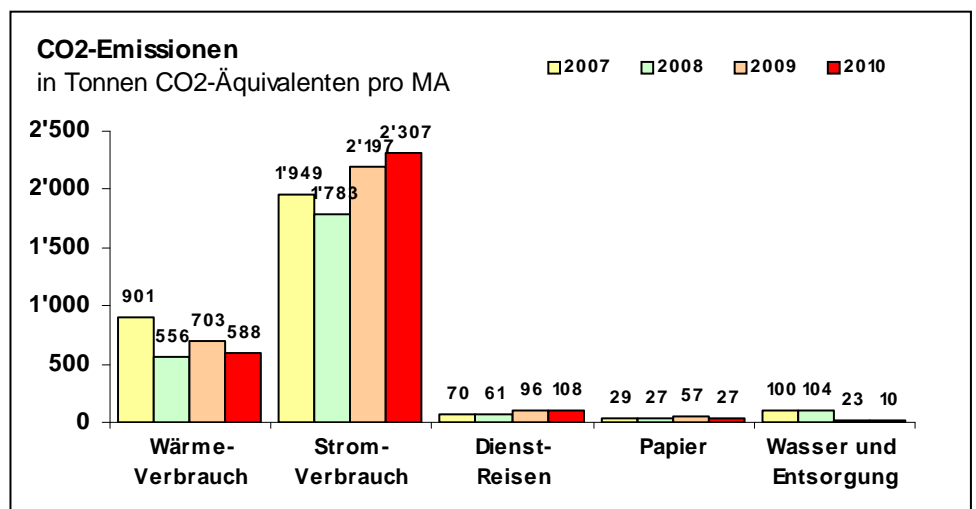
6.7 Dienstreisen

- Die Reisetätigkeit hat sich aufgrund der Auftragssituation etwas verlagert. Die Flugreisen sind leicht gestiegen, dem gegenüber haben die Bahnreisen leicht abgenommen. Die Veränderungen ab 2009 begründen sich mit den intensiven Aktivitäten in Zusammenhang mit den Abkommen Schengen / Dublin.



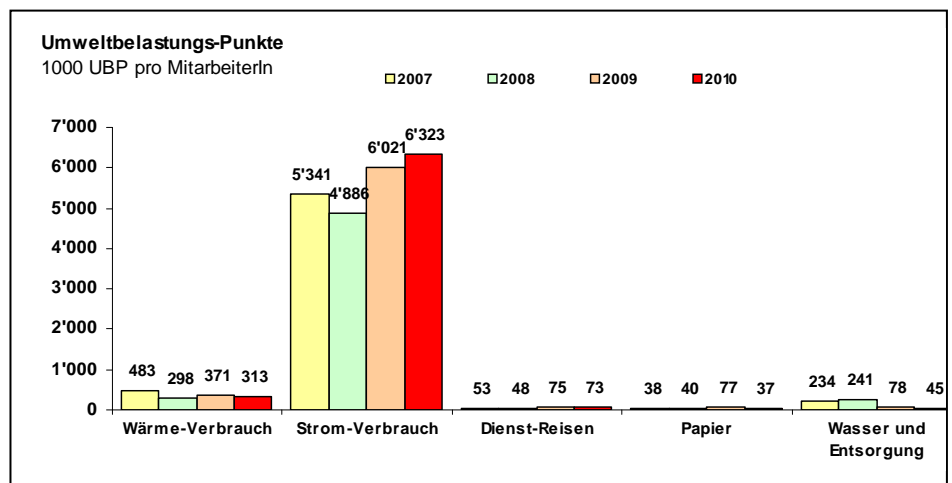
6.8 CO₂-Emissionen

- Die in fast allen Bereichen steigende Tendenz ist vor allem auf das Wachstum und die damit verbunden ansteigenden Leistungen verbunden.
- Die Grafik Wärmeverbrauch weist nur den Nettowert aus. Weder der Totalverbrauch noch der Anteil an Wärmerückgewinnung werden aufgezeigt.



6.9 Umweltbelastung

- Durch das Wachstum (Anstieg Leistungen) schwollen auch in diesem Bereich die Werte.



7 Unsere Ziele und wichtigsten Massnahmen 2011

- Neudefinition des Umweltleitbilds des ISC-EJPD
- Neuorganisation des Umweltteams des ISC-EJPD
- Umsetzung des Projektes „Kaltgang-Einhausung“ des Rechenzentrums

8 Organisation des Umweltmanagements

- Die oberste Verantwortung für das Umweltmanagement liegt bei der Geschäftsleitung (GL) des ISC-EJPD. Das Umweltteam (UT) unterstützt die GL bei der Umsetzung des Umweltmanagements in den Verwaltungsbereichen sowie bei Produkten / Leistungen der OE. Das Umweltteam wird vom Fachverantwortlichen Logistik geleitet.
- Darstellung der Verantwortung für RUMBA in der Organisationseinheit sowie der internen Organisation.

Die Mitglieder des Umweltteams	
Leiter Umweltteam Urs Hirschi	Ressourcen
Heiner Peters	Projekte
Stefan Krähenbühl	Entwicklung
Martin Perrot	B&S
vakant	ÜPF

Die Dokumente zum Umweltmanagement können eingesehen werden unter:
http://www.rumba.admin.ch/de/umsetzung_ejpd_isc.htm

Für Anregungen und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Urs Hirschi Fachverantwortlicher Gebäudemangement und Sicherheit. Tel: 5 07 04